Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 50

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 3. März
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 3 mars
1942

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 50

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): *Schweiz:* Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft": Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): *Suisse:* un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — *Etranger:* Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 4 fr. 70.

N° 50

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 101472—101500.
Einzimmer AG., Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zusatzvereinbarung zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Rumänien. Avenant à l'accord de de transfert du 30 juillet 1940 entre la Confédération suisse et le Royaume de Roumanie.
Verfügung des EVD betreffend die Anmeldung von Verpflichtungen aus gewerblichem und geistigem Eigentum und dergleichen im Verkehr mit Elsass, Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark. Ordonnance du DEP relative à la déclaration des dettes se rapportant à la propriété industrielle ou intellectuelle et antres dettes similaires dans le trafic avec l'Alsace, la Lorraine, le Luxembourg et la Basse-Styrie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 12. Juni 1923, Beleg I/9171, von Fr. 10 000, lastend im II. Range auf der Besitzung Florastrasse 23 in Bern, Grundbuchblatt 262, Kreis IV, zugunsten der Gewerbekasse in Bern (oder nunmehr zugunsten der Eigentümerin der Pfandsache, Fräulein Rosalie Kuhn, Beamtin, Bern), wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 27. Februar 1942. (W 85³)

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des eidgenössischen Standes Zürich vom 23. Januar 1941 wurde der Aufruf folgender vermisster Schuldbriefe bewilligt:

1. Fr. 400, ursprünglich Fr. 1200, datiert den 9. Januar 1892, lastend auf folgendem im Gemeindebann Maur gelegenen Grundstück: zirka 45 a Gebäudeplatz, Hofraum, Garten und Baumgarten, mit einem Wohnhaus, Scheune und Schopf, mit Nr. 264 bezeichnet, in der Pünt, mit einem Kapitalvorgang von Fr. 2560, lautend auf Hans Heinrich Weber, Gemeindeschreiber, in Maur; Gläubiger: Heinrich Weber, Tuchhandlung, in Oberuster, zwischen 1894 und 1901 abbezahlt und den Rechtsnachfolgern des Schuldners übergeben.
2. Fr. 2000, datiert den 28. Oktober 1925, lastend auf folgenden im Zivilgemeindebann Riedikon-Uster gelegenen Grundstücken: Kat.-Nr. 411 (Wohnhaus, Scheune, 17,69 a Land), Kat.-Nr. 412 (56 m² Wiesen), Kat.-Nr. 349 (14,61 m² Wiesen), Kat.-Nr. 588 (65,16 m² Wiesen im Hausriedt), im 3., ursprünglich 2. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 12 400 und Fr. 3600, ursprünglich lautend auf Sigmund Rohner, geb. 1867, Landwirt, in Riedikon-Uster; jetzt auf Alfred Hägi, geb. 1886, Landwirt, in Riedikon-Uster; Gläubiger: Inhaber, am 4. Juli 1933 an Frau Magdalena Rohner-Büchi ausgehändigt.
3. Fr. 100, datiert den 23. Juli 1859, lastend auf zirka 7,50 a von Kat.-Nr. 3158 Wangen (Gebiet des Zivilflugplatzes), lautend auf Rudolf Morf, Wangen; Gläubiger: Gemeinderat Wangen namens des unbekannt abwesenden Jakob Morf, seit 1900 vermisst.

Jedermann, der über das Schicksal der angeführten Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines halben Jahres, vom untenstehenden Datum an gerechnet, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden kraftlos erklärt werden.

Uster, den 28. Februar 1942. (W 80¹)

Bezirksgerichtskanzlei Uster:
Dr. Bretscher.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Censor Holding- und Fabrikations-A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 43 vom 23. Februar 1942, Seite 409). Das letzte Zitat lautet richtig: SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1941, Seite 1193.

1942. 7. Februar. **Genossenschaft für billiges Wohnen, Winterthur,** in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 78 vom 4. April 1940, Seite 619). Die Statuten wurden revidiert und von der Generalversammlung vom 27. November 1941 genehmigt. Die Genossenschaft bezweckt nunmehr: a) durch Erstellen von Ein- und Mehrfamilienhäusern ihren Mitgliedern gesunde und möglichst billige Wohngelegenheiten zu verschaffen; b) wegen der Wohnungsknappheit in der Gemeinde Winterthur durch Erstellen von Häusern der Allgemeinheit Wohngelegenheiten zu verschaffen und dem öffentlichen Wohl zu dienen; c) Landkäufe zu tätigen. Es werden jetzt Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben; die bisherigen Anteilscheine zu Fr. 10 bleiben bestehen. Die Verwaltung besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Karl Helbling ist aus der Verwaltung ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied und Aktuarin der Verwaltung gewählt Dora Dürig, von Krauchthal (Bern), in Winterthur. Der Präsident führt je mit der Aktuarin, dem Kassier oder dem Vorsitzenden der Baukommission Kollektivunterschrift.

26. Februar. **Schuhhaus E. Steiner-Rolli Aktiengesellschaft,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1933, Seite 2750). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1942 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 durch Erhöhung des Nennwertes jeder der 200 Aktien von Fr. 500 auf Fr. 1000 auf Fr. 200 000 erhöht, eingeteilt in 200 vollliberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag wurde durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft liberiert. In Anpassung hieran und an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende weitere Aenderungen erfahren: Die Firma lautet **Schuhhaus E. Steiner-Rolli A. G.** Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Schuhen und verwandten Artikeln en gros und détail. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten und sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen. Sie kann auch Immobilien erwerben. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An Aktionäre, deren Adressen bekannt sind, können Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Sind alle Aktionäre bekannt, so erfolgen die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Der Präsident oder das einzige Mitglied des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift.

27. Februar. **Spinnerei & Zwirnerei Floos A. G.,** in Wetzikon (SHAB. Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 202). Diese Gesellschaft hat am 19. Februar 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten festgelegt, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Der Sitz ist nach Aathal, Gemeinde Seegräben, verlegt. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der Spinnerei und Zwirnerei im Floos, Wetzikon. In den Geschäftskreis fallen alle mit der Textilbranche verbundenen Handels- und Fabrikationsgeschäfte. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

27. Februar. **Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera),** Aktiengesellschaft mit rechtlichem und administrativem Sitz in Bern, Sitz des Direktoriums in Zürich 1 und Agentur in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 23 vom 30. Januar 1942, Seite 229). Die Unterschrift von Karl Reimann, Direktor und Stellvertreter eines Mitgliedes des Direktoriums, ist erloschen.

Seiden- und Wollstoffe usw. — 27. Februar. **Grieder & Cie.,** Kommanditgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1941, Seite 1543), Seiden- und Wollstoffe usw. Die Firma hat Kollektivprokura erteilt für den Hauptsitz und die Filialen an Maurice Gressly, von Burg (Bern), in Zürich.

Verwertung von Gärungsverfahren usw. — 27. Februar. **Nathan-Institut A.-G. (Nathan-Institut S. A.),** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1941, Seite 1085), Verwertung und Förderung von Gärungsverfahren usw. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Restelbergstrasse 80, in Zürich 7.

Möbel. — 27. Februar. Inhaber der Firma **H. Graf,** in Küsnacht, ist Heinrich Graf, von Gruh (Appenzell A.-Rh.), in Küsnacht (Zürich). Möbelwerkstätte. Rosenstrasse 3.

Technische Neuheiten. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Viktor Schlegel,** in Zürich, ist Viktor Schlegel, von Wartau (St. Gallen), in Zürich 4. Vertrieb technischer Neuheiten. Birmensdorferstrasse 56.

Textilwaren. — 27. Februar. Inhaber der Firma **B. Spatz,** in Zürich, ist Benjamin Spatz, von Zürich, in Zürich 4. Handel in Textilwaren. Hohlstrasse 25.

Hotel-Restaurant. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Rud. Wismer,** in Zürich, ist Rudolf Wismer, von Zürich, in Zürich 9. Betrieb des Hotel-Restaurants zum Sonnenherg, Aurorastrasse 98.

Eier- und Kartoffelhandlung. — 27. Februar. **A. Strehler-Bieuler,** in Zürich (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1927, Seite 491), Eier- und Kartoffelhandlung. Die Firma ist infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragspflicht erloschen.

Auto- und Maschinen-Abbruch usw. — 27. Februar. **H. & L. Scheller,** Kollektivgesellschaft, in Dietikon (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1938, Seite 2594). Auto- und Maschinen-Abbruch usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 27. Februar. **Duwa Aktiengesellschaft,** in Zürich 8 (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1941, Seite 2282), Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen irgend-

welcher Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Januar 1942 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien usw. — 27. Februar. **Genossenschaft Neugut,** in Zürich 2 (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1940, Seite 1270), Immobilien usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1941 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «C. August Egli & Co. Aktiengesellschaft» in Zürich 2, übernommen.

Weingrosshandlung. — 27. Februar. **C. August Egli & Co.** Aktiengesellschaft (C. August Egli & Cie. société anonyme), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1940, Seite 1321), Weingrosshandlung. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der «Genossenschaft Neugut», in Zürich 2.

Textilwaren. — 27. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Dora Wolf,** in Zürich, ist Dora Wolf geb. Pomeranz, von Wettswil a. A., in Zürich 6. An den Ehemann der Inhaberin Salomon Wolf-Pomeranz, von Wettswil a. A., in Zürich, welcher gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt hat, ist Einzelprokura erteilt. Handel in Textilwaren. Lindenbachstrasse 22.

27. Februar. **Gustav Pfister, Zeitungsagentur,** in Winterthur (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1932, Seite 910). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Gustav Pfister», Zeitungsagentur, Inhaberin Martha Pfister-Waser», in Winterthur, übernommen.

Inhaberin der Firma **Gustav Pfister, Zeitungsagentur, Inhaberin Martha Pfister-Waser,** in Winterthur, ist Witwe Martha Pfister geb. Waser, von Männedorf, in Winterthur 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gustav Pfister, Zeitungsagentur», in Winterthur. Einzelprokura wurde erteilt an Paul Gogel, von Beinwil am See, in Zürich. Werbeatelier und Anzeigenagentur. Untertor 23.

28. Februar. **Aspasia A.-G., Seifen- und Parfumeriefabrik (Aspasia S.A. Savonnerie et Parfumerie) (Aspasia S.A. Fabbrica di Saponi e Profumerie) (Aspasia Ltd. Toilet Soaps and Parfumery Works),** in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1946). Gemäss den in der Generalversammlung vom 12. Oktober 1940 angenommenen und am 22. Oktober 1940 ins Handelsregister eingetragenen Statuten bestimmt der Verwaltungsrat die zeichnungsberechtigten Personen sowie die Art der Zeichnung. Dr. Willy Hauser ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Paul Buchmann-Sträuli wurde zum Präsident und Delegierten des Verwaltungsrates gewählt. Er führt an Stelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Gerhard Buchmann, von und in Winterthur, führt nunmehr Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Warenhandelsgeschäft usw. — 28. Februar. **«Mobiliare» Verkehrs-A.-G.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1941, Seite 2494), Betrieb eines Warenhandelsgeschäftes usw. Dr. Gustav Hürlimann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Hans Hürlimann, von und in Zürich. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Ateliers für Theatermalerei usw. — 28. Februar. **Alb. Isler Aktiengesellschaft,** in Zürich 8 (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1933, Seite 2062), Ateliers für Theatermalerei usw. Jakob Güttinger-Gaud ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. An seiner Stelle wurde als Verwaltungsratsmitglied ohne Firmaunterschrift gewählt Albert Aeberli, von Aeugst a.A., in Zürich.

Mechanische Baumwoll-Feinweberei usw. — 28. Februar. **Spoerry & Schaufelberger,** Kollektivgesellschaft, in Wald (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1937, Seite 378), mechanische Baumwoll-Feinweberei usw. Einzelprokura wurde erteilt an Jakob Schaufelberger, von und in Wald (Zürich), sowie Kollektivprokura an Bertha Spoerry geb. Spoerry, von Winterthur, in Wald (Zürich), und an Heinrich Hofmänner, von Buchs (St. Gallen), in Wald (Zürich).

28. Februar. **Corso-Theater A.G.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 254 vom 27. Oktober 1939, Seite 2186). Adolf Schultbess ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Elektrotechnische Bedarfsartikel. — 28. Februar. **A. Fenner & Cie.,** Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1934, Seite 2502), Handel in elektrotechnischen Bedarfsartikeln. Einzelprokura wurde erteilt an Adolf Hans Fenner, von und in Zürich.

Möbelwerkstätten, Innenausbau usw. — 28. Februar. Inhaber der Firma **Albert Brandenberg,** in Uster, ist Albert Brandenberg, von Zug, in Uster. Möbelwerkstätten und Innenausbau, Fabrikation von und Handel in kompletten Wohnungseinrichtungen. Bahnstrasse 17.

Delikatessen. — 28. Februar. Unter der Firma **R. & V. Marinello,** in Zürich 8, sind Rosina Marinello und Vittorio Marinello, beide italienische Staatsangehörige, in Adliswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1942 ihren Anfang nahm. Handel in Delikatessen, Seefeldstrasse 63.

28. Februar **Auto-Service Hohlstrasse A.-G.,** in Zürich 4 (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1933, Seite 2093). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Februar 1942 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Illustrationsdruckerei. — 28. Februar. **Brunner & Co. A.-G. (Brunner & Cie. S.A.),** in Zürich 3 (SHAB. Nr. 117 vom 24. Mai 1937, Seite 1186), Illustrationsdruckerei usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Februar 1942 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1942. 27. Februar. Die Einzelfirma **Hermann Kohler, Büromaschinen,** Handel mit Rechen- und Buchhaltungsmaschinen, in Bern (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1937, Seite 2473), ist infolge Uebernahme ihrer Aktiven und Passiven durch die neu gegründete Firma «Gebrüder Kohler G. m. b. H. (Kohler frères S. à r. l.)», mit Sitz in Bern, erloschen.

Lichtpaus- und Photokopierapparate usw. — 27. Februar. **Gebrüder Kohler G. m. b. H. (Kohler frères S. à r. l.).** Unter dieser Firma hat sich laut Errichtungsakt und Statuten vom 14. Februar 1942, mit Sitz in Bern, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Der Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel mit Lichtpaus- und Photokopierapparaten, Zubehör, Bureaumaschinen sowie Geschäfte einzugehen und Verträge abzuschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt mit ihm in Zusammenhang stehen. Das voll liberierte Stammkapital beträgt 30 000 Franken und setzt sich zusammen aus den zwei Stammeinlagen von je 15 000 Franken der zwei Gesellschafter: Hermann Kohler und Ernst Kohler, beide von Landiswil, in Bern. Die Gesellschaft erwirbt, mit Wirkung ab 1. Januar 1942, die Aktiven und Passiven des bisher in Bern unter der Einzelfirma «Hermann Kohler, Büromaschinen», Handel mit Rechen- und Buchhaltungsmaschinen, geführten Geschäftes, gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1941. Die Aktiven belaufen sich auf Fr. 45 400. 27, die Passiven auf Fr 30 400. 27; der Geschäftsübernahmepreis und Anrechnungswert beträgt Fr. 15 000, wodurch die Stammeinlage des Hermann Kohler liberiert ist. Die Stammeinlage des Ernst Kohler wird durch Verrechnung seiner übernommenen Darlehensforderung von Fr. 15 000 von der Einzelfirma «Hermann Kohler, Büromaschinen» liberiert. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, telephonisch oder telegraphisch, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die zwei Gesellschafter: Hermann und Ernst Kohler. Geschäftsdomizil: Effingerstrasse 17, in eigenen Lokalitäten.

Spenglerei, Installationen. — 27. Februar. Die Firma **Gottfried Bigler,** Spenglerei und Installationsgeschäft, in Bern (SHAB. Nr. 286 vom 8. Dezember 1931, S. 2622), errichtet in Wabern, Gemeinde Köniz, unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung. Dieselbe wird durch den Firmainhaber vertreten. Domizil: Strandweg 37 bei Hans Bigler jun.

Radioapparate. — 27. Februar. Die Firma **Charles Braillard,** Handel in Radioapparaten, Bestandteilen und sonstigen technischen Artikeln usw., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1939, Seite 826), wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzugs des Inhabers von Bern im Handelsregister gelöscht.

27. Februar. **Privatschule Kirchenfeld in Liq.,** Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1940, Seite 1939). Die Liquidation ist durchgeführt. De Firma wird im Handelsregister gelöscht.

27. Februar. **Zoologische Handlung Bern G. m. b. H.,** mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 202). Diese Gesellschaft hat sich laut Beschluss vom 26. Januar 1942 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Walter Morgenthaler», in Bern.

Inhaber der Firma **Walter Morgenthaler,** in Bern, ist Walter Morgenthaler, von Uerkheim (Aargau), in Bern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zoologische Handlung Bern G. m. b H.». Handel mit lebenden Tieren, Futterartikeln und Utensilien für die Tierhaltung. Monbijoustrasse 5.

Bureau Fraubrunnen

27. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Drogerie Urtenen-Schönbühl, Abrecht & Hostettler,** Betrieb eines Handelsgeschäftes mit Drogen, Kolonialwaren und Futtermitteln, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1928, Seite 2446), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Hs. Abrecht, Grauholz-Drogerie». in Schönbühl, Gemeinde Urtenen.

Inhaber der Firma **Hs. Abrecht, Grauholz-Drogerie,** in Schönbühl, Gemeinde Urtenen, ist Hans Abrecht, von Lengnau bei Biel, in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Drogerie Urtenen-Schönbühl, Abrecht & Hostettler», in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Drogen, Chemikalien, Fabrikation chemisch-technischer Produkte, Kolonialwaren.

Bureau de Moutier

27 février. La raison sociale **Fabrique d'Horlogerie de Malleray S. A. à Malleray, en liquidation (Malleray Watch Co. Limited Malleray, en liquidation),** à Malleray (FOSC. du 11 mars 1941, n° 59, page 490), fabrication, achat et vente d'horlogerie, de petite mécanique et toutes pièces s'y rattachant, est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau de Neuveville

26 février. La **Mubag Produits spéciaux pour moulins et boulangeries S. A. (Mubag Mühlen & Bäckerei-Produkte A. G.),** avec siège à la Neuveville, donne procuration à Emmy Gütlin née Schmid, épouse de Willy Gütlin, originaire de Bâle, demeurant à la Neuveville. La société sera engagée par la signature individuelle de la fondée de procuration Emmy Gütlin, prénommée, et par la signature individuelle du seul membre du conseil d'administration Willy Gütlin, de Bâle, à la Neuveville.

Menuiserie. — 27 février. Le chef de la raison **Fritz Wehrli,** à Neuveville, est Fritz Wehrli, originaire de Mörschwil, à Neuveville. Atelier de menuiserie, Rue du Collège 137.

Bureau de Porrentruy

Commerce de chevaux. — 26 février. **Jules Laville-Brody,** à Chevenez. Le chef de cette raison individuelle est Jules Laville, fils de François, originaire de Chevenez et y demeurant. Commerce de chevaux.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Spezereien. — 1942. 26. Februar. **Marie Hammer,** Spezereihandlung, in Adligenswil (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1937, Seite 1790). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Einrichtungsgegenstände der Metallbranche. — 26. Februar. **Merola A. G. Luzern,** Einrichtungsgegenstände der Metallbranche, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 166 vom 18. Juli 1941, Seite 1394). Diese Gesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens und durchgeführter Liquidation gemäss Art. 66, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gestrichen.

Wäscherei, Waschmittel, Waschmaschinen. — 27. Februar. **A. Estermann,** in Luzern. Inhaber der Firma ist August Estermann, von Rain, in Luzern. Wäscherei, Waschmittel und Waschmaschinen, Falkengasse 4 und 6.

Küchen- und Tafelgeräte usw. — 28. Februar. **Walter E. Frech,** Spezialhaus für neuzeitliche Küchen- und Tafelgeräte, Grosskücheneinrichtungen und Küchenmaschinen jeder Art usw., in Luzern (SHAB. Nr. 167 vom 19. Juli 1940, Seite 1301). Das Geschäftsdomizil befindet sich: Dreilindenstrasse 41.

Uri — Uri — Uri

Zimmerei, Schreinerei. — 1942. 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Gisler,** Zimmereigeschäft und mechanische Schreinerei, in Altdorf (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1930, Seite 1835), erteilt Einzelprokura an Albin, von Schattdorf, in Altdorf.

Comestibles, Früchte, Gemüse. — 26. Februar. Die Einzelfirma **Stefano Canonica,** Comestibles, Früchte und Gemüse, in Altdorf (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1914, Seite 418), wird infolge Todes des Geschäftsinhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der neuen Kollektivgesellschaft «Familie Stefano Canonica», in Altdorf, übernommen.

Comestibles, Südfrüchte. — 26. Februar. Unter der Firma **Famlie Stefano Canonica**, in Altdorf, sind Witwe Maria Canonica geb. Masina und Stefano Canonica, Sohn, von Lopagno (Tessin), sowie Graziella Gisler geb. Canonica, von Altdorf, alle drei in Altdorf wohnhaft, am 5. Januar 1942 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stefano Canonica» übernimmt. Comestibles und Südfrüchte.

Zug — Zoug — Zugo

1942. 28. Februar. **Katholischer Kirchenbauverein Küssnacht**, Verein in Zug (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1942, Seite 292). Das Domizil befindet sich nunmehr bei Johann Krummenacher, Aegeristrasse 48, Zug.

28. Februar. **Al. Elsener, Messerschmied** u. Büchsenmacher, in Zug. Inhaber der Firma ist Alois Elsener, von und in Zug. Messerschmiede und Büchsenmacherei. Vorstadt 22.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1942. 19 février. **Société des Carabiniers de La Roche**, association ayant son siège à La Roche (FOSC. du 21 février 1935, n° 43, page 463). Dans l'assemblée générale du 25 janvier 1925, les statuts ont été modifiés sur deux points n'intéressant pas les tiers. Louis Risse et Raymond Risse, dont les signatures sont éteintes, ne font plus partie du comité. Ils sont remplacés par Marcel Brodard, président, et Jean Brodard, secrétaire, tous deux de et à La Roche. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

Garage, etc. — 27 janvier. La maison Marcel Gremaud, Garage du Midi, achat et vente d'automobiles, accessoires, huiles et benzines, Avenue du Midi 3/5, à Fribourg (FOSC. du 7 octobre 1940, n° 235, page 1896), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Optique. — 1942. 25 février. **Madame G. Morier**, à Genève, commerce d'optique (FOSC. du 24 mai 1940, page 967). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

Optique. — 25 février. **M. Mounoud**, à Genève. Le chef de la maison est Max Mounoud, de Thioleyres (Vaud), domicilié à Genève. Commerce d'optique. Rue de la Croix-d'Or 15.

Combustibles et matériaux de construction. — 25. février. **Mme Y. Millet**, à Carouge. Le chef de la maison est Yvonne-Zélie Millet, née Berger, de St-Sulpice (Neuchâtel), domiciliée à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Léandre-Jean Millet. Commerce de combustibles et matériaux de construction, Rue Jacques-Dalphin 48, avec bureau à Genève, Rue du Stand 58.

Café-brasserie. — 25 février. **Céllna Ducrey**, à Genève, exploitation d'un café-brasserie (FOSC. du 31 mars 1930, page 683). La raison est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Marchand-tailleur. — 25 février. **Wilh. Fischer**, à Genève, marchand-tailleur avec enseigne «New-York-House» (FOSC. du 22 février 1933, page 438). Par jugement du 26 janvier 1942, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la succession répudiée du titulaire. La raison est radiée d'office.

Marques de fabrique, etc. — 25 février. **Société Anonyme de Marques**, à Genève (FOSC. du 6 janvier 1942, page 23). Le domicile de Walter Lüdi, membre et président du conseil d'administration (inscrit), est actuellement à Perlen (Lucerne).

25 février. **Société immobilière Fontaine Grand Pré, lettre C**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 février 1942, page 302). La dite société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 février 1942, décidé: 1. de transformer ses 184 actions de 250 fr. chacune, au porteur, en 46 actions d 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 1 action nouvelle de 1000 fr. contre 4 actions anciennes de 250 fr. chacune; 2. de porter son capital social de la somme de 46 000 fr. à celle de 50 000 fr. par l'émission de 4 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'exploitation d'un immeuble sis au Grand-Pré. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La Feuille officielle suisse du commerce est l'organe de publicité de la société. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Il reste composé de: Dr Paul Stein, président (inscrit), et Dr Hermann Renfer, secrétaire (inscrit), qui engageront désormais la société par leur signature sociale individuelle. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

25 février. **Société Immobilière Fontaine Grand Pré, lettre D**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 février 1942, page 302). Cette société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 février 1942, décidé: 1. de transformer 120 de ses 122 actions de 250 fr. chacune, au porteur, en 30 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, par l'échange de 1 action nouvelle de 1000 fr. contre 4 actions anciennes de 250 fr. chacune; 2. de porter son capital social de la somme de 30 500 fr. à celle de 50 000 fr., par l'émission de 19 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, et de 1 action de 500 fr., au porteur, toutes entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la dite société; 3. de grouper les 2 actions anciennes restantes de 250 fr. chacune, avec l'action émise de 500 fr., pour former 1 nouvelle action de 1000 fr., au porteur; 4. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: la société a pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'exploitation d'un immeuble sis au Grand-Pré. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La Feuille officielle suisse du commerce est l'organe de publicité de la société. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Il reste composé de: Dr Paul Stein, président, et Dr Hermann Renfer, secrétaire, tous deux inscrits, qui engageront désormais la société par leur signature sociale individuelle. Leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 101472. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1942, 14 Uhr.
Henry Sutter, mikroskopisches Institut, Steinenvorstadt 36, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Universal-Mikroskop mit eingebauter mono- und polychromatischer Beleuchtungseinrichtung für Mikroskopie, Mikrophotographie und Projektion. Optische Bank mit eingebauter Mehrfach-Lichtquelle.

PANLUX

Nr. 101473. Hinterlegungsdatum: 13. September 1941, 12¼ Uhr.
Garbáty Cigarettenfabrik Kommanditgesellschaft, Berlinerstrasse 123-125 **Berlin-Pankow** (Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke. (Erneuerung der Marke Nr. 49598. Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1941 an).

Zigarren, Zigaretten, Zigarillos, Rauch-, Kau- und Schnupftabake, geschnittene sowie Rohtabake, Zigarettenhülsen, Zigarettenpapier.

N° 101474. Date de dépôt: 6 novembre 1941, 18½ h.
Warren Telechron Company, Ashland (Massachusetts, E.-U. d'Amérique). Marque de fabrique et de commerce.

Appareils-indicateurs de temps, à savoir horloges.

Telechron

N° 101475. Date de dépôt: 7 janvier 1942, 17¾ h.
Fiske Brothers Refining Co., 120, Broadway, **New-York**, et 129, Lockwood Street, **Newark** (Essex, New-Jersey, E.-U. d'Amérique). Marque de commerce.

Huiles et graisses de lubrification de toutes qualités et consistances.

Nr. 101476. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1942, 13 Uhr.
Jacques Albrecht, z. Katzensprung, Lavaterstrasse 101, **Zürich 2** [Briefadresse: Postfach 300, Zürich-Enge], (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Bureau-Artikel.

Nr. 101477. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1942, 17 Uhr.
H. Stadelmann, Goldschmied, Theaterplatz 1, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bijouterie in Edelmetallen.

N° 101478. Date de dépôt: 26 janvier 1942, 18 h.
Henri Bueche, Court, Jura bernois (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Machines, aiguilles, porte-aiguilles à remmailler et accessoires. Rasoirs électriques. Etampes. Matrices. Pièces de mécanique, petite mécanique et mécanique de précision.

MONTOZ

Nr. 101479. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1942, 18 Uhr.
G. Buttschardt, Falknerstrasse 24, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Korsetts, Leibbinden und Büstenhalter.

Justo

Nr. 101480. Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1942, 18 Uhr.
G. Buttschardt, Falknerstrasse 24, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Korsetts, Leibbinden und Büstenhalter.

Redux

N° 101481. Date de dépôt: 3 février 1942, 17 ¼ h.
Grands Magasins Innovation S.A., Rue du Pont, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de l'industrie textile; produits de la tannerie; chaussures, chapellerie, literie, nattes, linoléums, toiles cirées; articles en verre, porcelaine, faïence, fer et aluminium, articles de nettoyage, boissellerie, vannerie et tous articles pour le ménage et la cuisine non spécifiés; parfumerie, articles de toilette; ouvrages en papier et en carton, articles de bureau, objets d'enseignement, produits de l'imprimerie et tous autres genres de reproduction; meubles, jouets, articles de sport, confiserie, parapluies, quincaillerie et mercerie, ainsi que tous autres objets à l'usage personnel, malles, valises, sacs de voyage, boîtes à chapeaux et objets similaires, appareils servant à ranger les vêtements ou objets de toilette, horlogerie, bijouterie et orfèvrerie, services de table et instruments de musique.

Kejème

N° 101482. Date de dépôt: 4 février 1942, 19 h.
Cervine SA., Rue du Commerce 11 à 13, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres en tous genres.

ULTONIA

Nr. 101483. Hinterlegungsdatum; 5. Februar 1942, 9 Uhr.
José Spieser, Schützengasse 24, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parasitenvertilgungs- und Desinfektionsmittel.

Freya

N° 101484. Date de dépôt: 4 février 1942, 18 h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme, Rue Versonnex 15 bis, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque n° **99693**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 février 1942).

Produits de beauté, entre autres crème à raser, savon, shampooing, eau de toilette, lotion, fixateur, teinture pour cheveux, produits de décoloration et tous produits pour cheveux.

TRÉVIT

N° 101485. Date de dépôt: 10 février 1942, 9 h.
Les Fils de Marc Bloch, La Semeuse, Successeurs de Vve Marc Bloch, Huilerie La Semeuse, Commerce 7, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Sauce à salade sans huile.

(Marque exécutée en vert, jaune et noir).

N° 101486. Date de dépôt: 10 février 1942, 9 h.
Les Fils de Marc Bloch, La Semeuse, Successeurs de Vve Marc Bloch, Huilerie La Semeuse, Commerce 7, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Huiles et graisses comestibles, cafés, thés, cacao, savons, condiments, denrées coloniales et alimentaires.

Jem

N° 101487. Date de dépôt: 17 février 1942, 19 h.
Les Fils de Marc Bloch, La Semeuse, Successeurs de Vve Marc Bloch, Huilerie La Semeuse, Commerce 7, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Ketchup à la tomate, purée de tomates, concentré de tomates.

(Marque exécutée en rouge, jaune, noir et brun.)

Nr. 101488. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1942, 20 Uhr.
Nova-Werke Junker & Ferber, Badenerstrasse 412, **Zürich 4** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **51434** der Nova-Werke AG., Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1942 an).

Kolben, Zylinder, Kurbelwellen, Kolbenringe, Ventile, Ventilfedern, Bremsbacken und Federbolzen.

Nr. 101489. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1942, 20 Uhr.
Nova-Werke Junker & Ferber, Badenerstrasse 412, **Zürich 4** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **51435** der Nova-Werke AG., Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1942 an).

Kolben, Kolbenringe, Schmierbolzen, Zylinder, Ventile sowie alle Zubehörden für und Bestandteile von Automobilen, Motorrädern und Benzinmotoren.

Nova

N° 101490. Date de dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Beauverd & Métra, Société anonyme, Rue Versonnex 11, **Genève** (Suisse).
Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **51347**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1942.)

Laines à tricoter, à broder et à crocheter.

„ AURORA "

N° 101491. Date de dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Beauverd & Métra, Société anonyme, Rue Versonnex 11, **Genève** (Suisse).
Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **51348**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1942.)

Laines, cotons et soies à tricoter, à broder et à crocheter.

„ GRIFFON "

N° 101492. Date de dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Beauverd & Métra, Société anonyme, Rue Versonnex 11, **Genève** (Suisse).
Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **51349**. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1942.)

Cotons et laines à tricoter, à broder et à crocheter.

COLONIES

N° 101493. Date de dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Joseph Rodgers & Sons, Limited, Norfolk Street 6, **Sheffield** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° **51240.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 janvier 1942.)

Aciers, couteaux, rasoirs, ciseaux, scics, coutelleric cn général et outils tranchants; articles de Sheffield et autres articles plaqués et argenterie.

RODGERS
CUTLERS
TO HER
MAJESTY

N° 101494. Date dc dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Joseph Rodgers & Sons, Limited, Norfolk Street 6, **Sheffield** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° **51241.** Le délai de protection résultant du rcnouvellement court depuis le 24 janvier 1942.)

Aciers, couteaux, rasoirs, ciseaux et coutcllcrie cn général; articles de Sheffield et autres articlcs plaqués et argenterie.

N° 101495. Date de dépôt: 12 février 1942, 18 h.
Joseph Rodgers & Sons, Limited, Norfolk Street 6, **Sheffield** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° **51242.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1942.)

Aciers, couteaux, rasoirs, ciseaux et coutellerie en général; articles de Sheffield et autres articles plaqués et argenterie

V R
JOSEPH RODGERS & SONS
CUTLERS TO HER MAJESTY
N°6. NORFOLK ST. SHEFFIELD

Nr. 101496. Hinterlegungsdatum; 10. Februar 1942, 17 ¼ Uhr.
Biedermann & Co., Freigutstrasse 6/8, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **51381.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Februar 1942 an.)

Büstenhalter, Hüfthalter, Korsetts.

Miforma

Nr. 101497. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1942, 17 ¼ Uhr.
Biedermann & Co., Freigutstrasse 6/8, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **51382.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Februar 1942 an.)

Büstenhalter, Hüfthalter, Korsetts.

Juventa

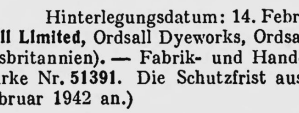
Nr. 101498. Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1942, 7 Uhr.
Hermann Leu, Kornhausbrücke 1, **Zürich 5** (Schweiz). — Fabrikmarke.

Konfektion.

(Farbenausführung gold und schwarz.)

Nr. 101499. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1942, 17 Uhr.
J. & J. M. Worrall Limited, Ordsall Dyeworks, Ordsall Lane, **Salford 5** (Lancashire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **51391.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Februar 1942 an.)

Baumwoll-Stückgüter.



N° 101500. Date de dépôt: 16 février 1942, 21 h.
E. I. Du Pont De Nemours and Company, Wilmington (Delaware E.-U. d'Amérique). — Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **51405.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 février 1942).

Matières colorantes, explosifs granulés et gélatineux.

Uebertragung — Transmission

Nr. 66216. — Wagner & Stein, Steckborn (Schweiz). — Uebertragung an **Wagner & Imhof G.m.b.H. vorm. Wagner & Stein, Steckborn** (Schweiz). — Eingetragen am 24. Februar 1942.

Sitzverlegungen — Changements de domicile

Nrn. 78718, 94716, 97057. — Mubag Mühlen- & Bäckerei-Produkte A.G., Basel (Schweiz). — Sitz nach St-Joux, **La Neuveville** (Bern, Schweiz) verlegt. — Eingetragen am 25. Februar 1942.

N° 78719. — Mubag Mühlen- & Bäckerei-Produkte A.G., Bâle (Suisse). — Siège transféré à St-Joux, **La Neuveville** (Berne, Suisse). —Enregistré le 25 février 1942.

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe

N° 101334. — **André Morand,** Martigny-Ville (Valais, Suisse). — Produits limités à **Toutes les liqueurs et tous produits servant à la pharmacie.** — Enregistré le 25 février 1942.

Modifications de raison — Firmaänderungen

Nos 53383, 53455, 56082, 58266 à 58272, 59015, 60162, 60227 à 60231, 60456, 60639, 65376, 65528, 65530, 70202, 75107, 75108, 80493, 80494, 84326 à 84328, 85504, 86222, 86487, 88867, 89205, 89206, 89399, 90248, 90288, 91993, 93331, 93332, 94726, 95066, 96216, 96217, 100353. — Montres Era C. Ruefli-Flury & Cie. Société anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.), Bienne (Suisse). — Raison modifiée en **Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli - Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüefli-Flury & Co.).** — Enregistré le 26 février 1942.

Nrn. 56469, 56470. — Montres Era & Viso, C. Ruefli-Flury & Cie., Société anonyme (Era & Viso Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.), Biel (Schweiz). — Firma abgeändert in **Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüefli-Flury & Co.).** — Eingetragen am 26. Februar 1942.

Nos 60232 à 60235, 62593. — Montres Era & Viso, C. Ruefli-Flury & Cie. Société anonyme (Era & Viso Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.), Bienne (Suisse). — Raison modifiée en **Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C.Rüefli-Flury & Co.).** — Enregistré le 26 février 1942.

Nrn. 67188, 72780, 73633, 74218, 76640, 81620, 82208, 82209, 83116, 83117, 83127, 83128, 90756, 90992, 95440, 95850, 96520, 96548, 96632, 96930, 99937, 100252. — Montres Era C. Ruefli-Flury & Cie. Société anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.), Biel (Schweiz). — Firma abgeändert in **Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüefli-Flury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüefli-Flury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüefli-Flury & Co.).** — Eingetragen am 26. Februar 1942.

Löschungen — Radiations

Nr. 101122. — **Johann Lustenberger,** Luzern (Schweiz). — Am 25. Februar 1942 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Nr. 101235. — **Lombard, Frey & Cie.,** Bern (Schweiz). — Am 25. Februar 1942 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

Einzimmer AG., Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Einzimmer AG., in Basel, hat sich aufgelöst. Es ergeht hiermit gemäss OR. Art. 742 an sämtliche Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche an die genannte Gesellschaft beim Unterzeichneten anzumelden. (AA. 44³)

Ans Auftrag:
Dr. Max Hagmann, Notar,
Eisengasse 8, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zusatzvereinbarung zum Transferabkommen Schweiz-Rumänien

In seiner Sitzung vom 3. März 1942 hat der Bundesrat eine Zusatzvereinbarung zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Rumänien sowie verschiedene ergänzende Vereinbarungen genehmigt. Die am 1. März 1942 in Kraft tretenden neuen rumänisch-schweizerischen Abkommen sollen die Aufrechterhaltung der Handelsbeziehungen zwischen den beiden Ländern in einem zufriedenstellenden Rahmen ermöglichen. Die rumänischen Lieferungen werden hauptsächlich aus flüssigen Brennstoffen, Getreide und Futtermitteln und Holz sowie aus zahlreichen andern weniger wichtigen Waren bestehen. Die Schweiz wird ihrerseits dieselben Waren wie bisher in einem bestimmten Umfange nach Rumänien ausführen können. Die Bezahlung der gegenseitigen Lieferungen hat wie bisher gemäss den Bestimmungen des Transferabkommens vom 30. Juli 1940 zu erfolgen. Um der gegenwärtigen Lage Rechnung zu tragen, ist lediglich der im genannten Transferabkommen vorgesehene Verteilungsschlüssel provisorisch abgeändert worden. Die neuen rumänisch-schweizerischen Abkommen haben Gültigkeit bis zum 28. Februar 1943.

Zusatzvereinbarung zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Rumänien

abgeschlossen in Bukarest am 20. Februar 1942

Vom Wunsche beseelt, das Transferabkommen vom 30. Juli 1940 den gegenwärtigen Verhältnissen anzupassen, sind die schweizerische und die rumänische Regierung übereingekommen, das Abkommen vorübergehend wie folgt abzuändern:

Art. 1. Die Bestimmungen des Art. 2 des Transferabkommens vom 30. Juli 1940 werden wie folgt abgeändert:

1. Die Ziffer 1 dieses Artikels wird aufgehoben.

2. Die Ziffer 2 des erwähnten Artikels wird durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Die rumänische Regierung verpflichtet sich, die bei der Schweizerischen Nationalbank ab 1. März 1942 einbezahlten Beträge wie folgt zu verwenden:

a) 45% für die Bezahlung der aus der Lieferung von Waren entstandenen Forderungen, ohne Rücksicht auf das Datum der Einfuhr dieser Waren in Rumänien. Der schweizerische Ursprung der ab 1. Oktober 1932 in Rumänien eingeführten Waren ist durch ein schweizerisches Ursprungszeugnis nachzuweisen. Die Summe der Auszahlungen für Waren nichtschweizerischen Ursprungs, die ab 1. Oktober 1932 auf Grund kommerzieller Operationen von in der Schweiz domizilierten Handelsfirmen in den Rumänien eingeführt wurden, darf 2% der Quote der Einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank, auf die sich Ziffer 2 dieses Artikels bezieht, nicht übersteigen;

b) 6% für die Bezahlung von Forderungen im Kapitalverkehr wie auch für die Bezahlung von Versicherungs- und Rückversicherungsforderungen;

im Sinne dieser Zusatzvereinbarung versteht man unter Forderungen im Kapitalverkehr die Erträgnisse von Kapitalien, die von in der Schweiz domizilierten Personen vor dem 1. Juni 1934 in Rumänien angelegt oder erworben wurden und sich seit diesem Datum ohne Unterbruch in schweizerischem Besitz befanden. Als Kapitalerträgnisse gelten beispielsweise: Zinsen, Dividenden, Gewinnanteile von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, Hypothekarzinsen, Mietzinsen;

c) 9% für die Bezahlung von Forderungen aus Spezialliefer ungen;

d) 40% werden der Rumänischen Nationalbank zur freien Verfügung gestellt.

3. Die Ziffer 3 des erwähnten Artikels wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

Die unter Buchstaben a bis c hievor erwähnten Quoten werden durch die Schweizerische Nationalbank unverzinslichen Transferkonten gutgeschrieben, die auf den Namen der Rumänischen Nationalbank eröffnet und in Schweizerfranken geführt werden.

4. Die Bestimmungen des Transferabkommens vom 30. Juli 1940 und seiner Beilagen, die sich auf die Ziffer 2 des Artikels 2 des genannten Abkommens beziehen, werden insoweit abgeändert, als es die in diesem Artikel vorgesehene Neufassung jenes Artikel 2, Ziffer 2, erfordert.

Art. 2. Die Bestimmungen der Ziffern 2 und 3 des Artikels 1 dieser Zusatzvereinbarung gelten vom 1. März 1942 bis 28. Februar 1943. Die Regierungen der beiden Länder werden sich zur gegebenen Zeit über die Verwendung der bei der Schweizerischen Nationalbank ab 1. März 1943 einbezahlten Beträge verständigen.

Art. 3. Artikel 11 des Transferabkommens vom 30. Juli 1940 wird aufgehoben und durch folgende Bestimmung ersetzt:

Die vorliegende Zusatzvereinbarung wird am 1. März 1942 in Kraft treten, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die beiden Regierungen.

Das Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweiz und Rumänien und die vorliegende Zusatzvereinbarung gelten bis zum 28. Februar 1943. Erfolgt ein Monat vor Ablauf dieser Frist keine Kündigung, so werden sie stillschweigend verlängert und können durch jede der beiden Regierungen unter wenigstens einmonatiger Voranzeige auf das Ende des folgenden Monates gekündigt werden.

Ausgefertigt in Bukarest, in zwei Exemplaren, am 20. Februar 1942.

Zusatzvereinbarung zum Schlussprotokoll zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Rumänien

abgeschlossen in Bukarest am 20. Februar 1942.

Einziger Artikel. Der Artikel ad Artikel 2, Ziffer 1, des Schlussprotokolls zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 wird, weil gegenstandslos geworden, aufgehoben.

Ausgefertigt in Bukarest, in zwei Exemplaren, am 20. Februar 1942.

50. 3. 3. 42.

Avenant à l'accord de transfert Suisse-Roumanie

Dans sa séance du 3 mars 1942, le Conseil fédéral a approuvé le texte d'un Avenant à l'accord de transfert du 30 juillet 1940 entre la Confédération suisse et le Royaume de Roumanie et de plussieurs arrangements complémentaires. Les nouveaux accords roumano-suisses, qui rentrent en vigueur le 1er mars 1942, doivent pouvoir permettre le maintien des échanges commerciaux entre les deux pays à un niveau satisfaisant. Les fournitures roumaines comprennent des produits pétroliers, des denrées fourragères, des bois et de nombreux autres articles de moindre importance. La Suisse pourra continuer, dans une certaine mesure, à exporter les mêmes marchandises qu'auparavant en Roumanie. Le paiement des livraisons réciproques s'effectue, comme auparavant, selon le système prévu dans l'Accord de transfert du 30 juillet 1940. Seule l'échelle de répartition prévue dans cet accord a été modifiée provisoirement pour tenir compte de la situation actuelle. Les nouveaux accords roumano-suisses sont valables jusqu'au 28 février 1943.

Avenant à l'accord de transfert du 30 juillet 1940 entre la Confédération suisse et le Royaume de Roumanie,

conclu à Bucarest, le 20 février 1942

Le Gouvernement suisse et le Gouvernement roumain, désireux d'adapter à la situation actuelle l'accord de transfert du 30 juillet 1940, sont convenus de le modifier, à titre transitoire, comme il suit:

Article premier. Les dispositions de l'article 2 de l'accord de transfert du 30 juillet 1940 sont modifiées comme il suit:

1. Le chiffre premier de cet article est abrogé.

2. Le chiffre 2 dudit article est remplacé par la disposition suivante: Le Gouvernement roumain s'engage à utiliser les sommes versées à partir du 1er mars 1942 auprès de la Banque nationale suisse, de la manière suivante:

a) 45% pour le règlement des créances résultant de livraisons de marchandises, sans égard à la date de leur importation en Roumanie. L'origine suisse des marchandises importées en Roumanie à partir du 1er octobre 1932 sera prouvée par un certificat d'origine suisse.

Le montant des paiements destinés au règlement de marchandises d'une origine autre que suisse, importées en Roumanie à partir du 1er octobre 1932 et provenant d'opérations commerciales de maisons de commerce domiciliées en Suisse, ne dépassera pas le 2% de la quote-part des versements à la Banque nationale suisse faisant l'objet du présent chiffre 2;

b) 6% pour le règlement des créances dans le trafic des capitaux ainsi que des créances d'assurance et de réassurance.

On entend, au sens du présent avenant, par créances dans le trafic des capitaux, les revenus de capitaux placés en Roumanie ou acquis par des personnes domiciliées en Suisse avant le 1er juin 1934 et ayant été depuis cette date, sans interruption, de propriété suisse. Sont considérés comme revenus de capitaux par exemple: les intérêts et dividendes, parts de bénéfices de sociétés en nom collectif ou en commandite, intérêts hypothécaires, loyers;

c) 9% pour le règlement de créances résultant de fournitures spéciales;

d) 40% seront mis à la libre disposition de la Banque nationale de Roumanie.

3. Le chiffre 3 dudit article est remplacé par la disposition suivante:

Les quotes-parts mentionnées sous les lettres a à c ci-dessus seront portées par la Banque nationale suisse au crédit de comptes de transfert, ouverts au nom de la Banque nationale de Roumanie, tenus en francs suisses et ne portant pas intérêt.

4. Les dispositions de l'accord de transfert du 30 juillet 1940 et de ses annexes, se référant au chiffre 2 de l'article 2 dudit accord, sont modifiées dans la mesure exigée par la nouvelle rédaction de cet article 2, chiffre 2, prévue au présent article.

Art. 2. Les dispositions des chiffres 2 et 3 de l'article premier du présent avenant sortiront leurs effets à partir du 1er mars 1942 et jusqu'au 28 février 1943. Les gouvernements des deux pays s'entendront, en temps opportun, sur l'utilisation des sommes versées auprès de la Banque nationale suisse à partir du 1er mars 1943.

Art. 3. L'article 11 de l'accord de transfert du 30 juillet 1940 est abrogé et remplacé par la disposition suivante:

Le présent avenant entrera en vigueur le 1er mars 1942, sous réserve de son approbation par les deux gouvernements.

L'accord de transfert du 30 juillet 1940 entre la Suisse et la Roumanie et le présent avenant sortiront leurs effets jusqu'au 28 février 1943. S'ils ne sont pas dénoncés un mois avant l'expiration de ce délai, ils seront prorogés par tacite reconduction et pourront être dénoncés par chacun des deux gouvernements, moyennant un préavis d'au moins un mois pour la fin du mois suivant.

Fait à Bucarest, en double expédition, le 20 février 1942.

Avenant au protocole final à l'accord de transfert du 30 juillet 1940 entre la Confédération suisse et le Royaume de Roumanie

conclu à Bucarest, le 20 février 1942.

Article unique. L'article ad article 2, chiffre 1, du protocole final à l'accord de transfert du 30 juillet 1940, devenu sans objet, est abrogé.

Fait à Bucarest, en double expédition, le 20 février 1942.

50. 3. 3. 42.

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

betreffend die Anmeldung von Verpflichtungen aus gewerblichem und geistigem Eigentum und dergleichen im Verkehr mit Elsass, Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark

(Vom 3. März 1942)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Artikel 14 des Bundesratsbeschlusses vom 13. August 1940 über die Durchführung des Abkommens vom 9. August 1940 über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr und

im Hinblick auf den Bundesratsbeschluss vom 24. Juli 1941 über die Einbeziehung des Zahlungsverkehrs der Schweiz mit dem Elsass, Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark in den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr, verfügt:

Art. 1. In der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein domizilierte natürliche und juristische Personen, die Verbindlichkeiten gegenüber im Elsass, in Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark domizilierten natürlichen und juristischen Personen haben:

1. aus gewerblichem und geistigem Eigentum, d. h.
   a) aus der Ueberlassung von Patent-, Lizenz- und ähnlichen Schutzrechten (inklusive Fabrikationserfahrungen und Geheimverfahren) sowie aus Marken- und Firmenrechten;
   b) aus Schutz- und Urheberrechten für Leistungen auf dem Gebiete der Literatur, der Musik und der bildenden Künste;
2. aus Marktschutzabkommen, Kartellverträgen jeder Art und ähnlichen Rechtsverhältnissen (Konkurrenzverzicht, Stillegungsprämien usw.),

sind gehalten, ihre derartigen Zahlungsverpflichtungen bis spätestens am 16. März 1942 der Schweizerischen Verrechnungsstelle in Zürich schriftlich zur Anzeige zu bringen. Frühere diesbezügliche Mitteilungen an die Schweizerische Verrechnungsstelle entbinden nicht von der Pflicht zur Anmeldung.

Zahlungsverpflichtungen, die nach dem 16. März 1942 eingegangen werden, sind unverzüglich nach ihrer Entstehung anzumelden.

Art. 2. Anzeigepflichtig sind die im Zeitpunkt der Anmeldung bestehenden Zahlungsverpflichtungen wie auch Verpflichtungen, aus welchen sich in Zukunft Zahlungsverpflichtungen ergeben werden oder ergeben können.

Art. 3. Die Anzeigen an die Schweizerische Verrechnungsstelle müssen die folgenden Angaben enthalten:

1. Name und Adresse des Anzeigepflichtigen;
2. Name und Adresse des Anspruchsberechtigten;
3. Natur der Verpflichtung (nähere Umschreibung, z. B. ob für Patente, Lizenzen, Kartellprämien usw.). Dabei ist anzugeben:
   a) ob der Zahlungsempfänger der endgültige Begünstigte ist, eventuell für wessen Rechnung er die Zahlung entgegennimmt;
   b) ob die Benützung oder Verwertung der betreffenden Schutzrechte, Verfahren usw. in der Schweiz oder im Auslande erfolgt;
   c) ob die Zahlungen für eigene Rechnung oder für Rechnung eines schweizerischen oder drittländischen Auftraggebers erfolgen, unter Bezeichnung des Auftraggebers.

   Erfolgen die Zahlungen für Rechnung des Anspruchsberechtigten im Elsass, in Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark an in Drittländern wohnhafte Personen, so ist dies ebenfalls anzugeben.
4. Umfang der geschuldeten Leistung (für den Fall, dass die Leistung nicht im voraus nach Umfang und Fälligkeit feststeht, sind die Berechnungsgrundlagen anzugeben);
5. Beginn und Dauer des Vertrages, in welchem der Anspruch begründet ist;
6. Fälligkeit der geschuldeten Leistung.

Art. 4. Die Anzeigepflichtigen haben der Schweizerischen Verrechnungsstelle auf Verlangen jede weitere für die Feststellung der anzeigepflichtigen Verpflichtungen zweckdienliche Auskunft zu erteilen. Originalakten sind der Verrechnungsstelle nur vorzulegen, wenn es von ihr ausdrücklich verlangt wird.

Art. 5. Widerhandlungen gegen diese Verfügung, wie insbesondere die Unterlassung der Anmeldung anzeigepflichtiger Verpflichtungen, nicht rechtzeitige oder den Tatsachen widersprechende Anmeldung sowie Auskunftsverweigerung, fallen unter die Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 13. August 1940 über die Durchführung des Abkommens vom 9. August 1940 über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr.

Art. 6. Diese Verfügung tritt am 3. März 1942 in Kraft.

50. 3. 3. 42.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique

relative à la déclaration des dettes se rapportant à la propriété industrielle ou intellectuelle et autres dettes similaires dans le trafic avec l'Alsace, la Lorraine, le Luxembourg et la Basse-Styrie

(Du 3 mars 1942)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'article 14 de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 août 1940 relatif à l'exécution de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses du 9 août 1940,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 24 juillet 1941 relatif à l'inclusion du service des paiements de la Suisse avec l'Alsace, la Lorraine, le Luxembourg et la Basse-Styrie dans le trafic de compensation germano-suisse,

arrête:

Article premier. Les personnes physiques ou morales domiciliées en Suisse ou dans la principauté de Liechtenstein qui doivent acquitter envers des personnes physiques ou morales domiciliées en Alsace, en Lorraine, au Luxembourg et en Basse-Styrie, des obligations se rapportant:

1° à la propriété industrielle et intellectuelle, c'est-à-dire résultant:
   a) de la cession de brevets, licences ou autres droits protégés (y compris les procédés et secrets de fabrication), ainsi que de marques de fabrique ou de commerce;
   b) de droits d'auteur ou autres droits protégés afférents à des œuvres littéraires, musicales ou aux arts plastiques;
2° à des arrangements relatifs à la protection de marchés, à la formation de cartels de tout genre ou à des engagements de même nature (renonciation au droit de faire concurrence, indemnités pour la fermeture d'une entreprise, etc.),

sont tenues d'annoncer par écrit les dettes de ces diverses catégories pour le 16 mars 1942, au plus tard, à l'Office suisse de compensation, Zurich. Les communications qui auraient pu déjà parvenir à ce sujet audit office ne libèrent pas de cette obligation.

Les dettes contractées après le 16 mars 1942 devront être annoncées dès qu'elles ont pris naissance.

Art. 2. Doivent être annoncés, outre les dettes existant au moment de la déclaration, les engagements dont dérivera ou pourra dériver ultérieurement une dette.

Art. 3. Les déclarations à l'Office suisse de compensation contiendront les renseignements suivants:

1° Nom et adresse de la personne tenue à déclaration;
2° Nom et adresse de l'ayant droit;
3° Nature de la dette (indication de son origine, par exemple: brevets, licences, redevances payées à un cartel). On déclarera en outre:
   a) si la personne qui reçoit le paiement est bien le véritable ayant droit, et, sinon, pour le compte de qui elle le reçoit;
   b) si les droits protégés, les procédés, etc., sont exploités en Suisse ou à l'étranger;
   c) si les paiements sont effectués pour le propre compte de la personne qui les déclare ou pour celui d'un mandant suisse ou étranger. Dans ce cas, le mandant sera désigné.

   Si les paiements sont effectués à des personnes domiciliées dans des pays tiers pour le compte de l'ayant droit en Alsace, en Lorraine, au Luxembourg ou en Basse-Styrie, la déclaration le mentionnera également;
4° Importance de la prestation due (au cas où il ne serait pas possible de déclarer à l'avance l'importance et l'échéance de celle-ci, on indiquera les bases sur lesquelles elles seront établies);
5° Dates auxquelles le contrat générateur de l'obligation a été signé et cesscra de produire ses effets;
6° Echéance de la prestation.

Art. 4. Les personnes tenues à déclaration devront fournir, sur demande, à l'Office suisse de compensation toutes autres informations lui permettant de déterminer les obligations qui doivent être déclarées. Les originaux des pièces justificatives ne seront soumis à cet office que sur sa demande expresse.

Art. 5. Les infractions à la présente ordonnance, notamment le fait de ne pas déclarer des obligations qui doivent l'être, de ne pas présenter la déclaration à temps ou de donner des indications non véridiques, ainsi que le refus d'informations, sont frappés des peines prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 13 août 1940 relatif à l'exécution de l'accord pour la compensation des paiements germano-suisses du 9 août 1940.

Art. 6. La présente ordonnance entre en vigueur le 3 mars 1942.

50. 3. 3. 42.

Rédaction: Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

Schweizerische Gasapparatefabrik Solothurn

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

47. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. März 1942, 16 Uhr, im Hotel Krone, in Solothurn, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
6. Varia.

Inventar, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 3. März 1942 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. OF 3

Solothurn, den 2. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Milch-Gesellschaft A.G., Hochdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 14. März 1942, um 15 Uhr 30, im Hotel Post in Hochdorf.

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung per 31. Oktober 1941.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme aufgelegt. Daselbst können bis zum 12. März 1942 Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Lz 24

Hochdorf, den 26. Februar 1942.

Der Verwaltungsrat.

Spanien - Portugal - Lissabon

Die Schwierigkeiten, die mit der Transportführung zusammenhängen, gaben Anlass, geeignetes Schweizerpersonal nach Lissabon zu delegieren. Im Turnus wurde dieses Personal ausgewechselt, so dass sowohl in Lissabon als auch in Basel fachkundige Transportspezialisten zur Verfügung stehen. Tüchtige, vertrauenswürdige Vertreter an den wichtigsten Plätzen **Spaniens, Portugals** und **Frankreichs** ergänzen die Organisation.

Speditions-AG.

Basel 7, Rheinhafen St. Johann Nr. 2

Holzindustrie-Aktiengesellschaft St. Margrethen

Einladung zur 20. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 13. März 1942, vormittags 10¼ Uhr, im Bureau der Gesellschaft in St. Margrethen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung per 31. Dezember 1941 sowie Beschlussfassung über die Verwertung des Rechnungsergebnisses.
3. Revisorenbericht.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung, Revisorenbericht und der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwertung des Reingewinns liegen im Bureau der Gesellschaft in St. Margrethen zur Einsicht auf. Die Zutrittskarten können vor Beginn der Versammlung im Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. G 25

St. Margrethen, den 2. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Holzindustrie-Aktiengesellschaft St. Margrethen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 13. März 1942, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in St. Margrethen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über Abänderung der Statuten.
2. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von 500 000 Franken auf 1 000 000 Franken. G 24

Der Statutenentwurf liegt zur Einsichtnahme im Bureau der Gesellschaft auf. Die Zutrittskarten können vor Beginn der Versammlung im Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

St. Margrethen, den 2. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Aufzug Matte–Plattform AG., Bern

Dividenden-Zahlung

An der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende für das Jahr 1941 auf 4% netto festgesetzt. Der Coupon Nr. 30 unserer Aktien wird deshalb ab heute mit netto Fr. 4.— bei HH. von Ernst & Cie., Banquiers, Bärenplatz 4, Bern, eingelöst. P 162

Bern, den 27. Februar 1942.

Der Verwaltungsrat.

RYFF & Co. AG., Bern

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1940/41 auf 5,618% festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom 5. März 1942 an gegen Coupon Nr. 1 der Prioritätsaktien mit Fr. 11.24 per Aktie, abzüglich 6% eidgenössische Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, also mit

Fr. 10.— netto

sowie gegen Coupon Nr. 14 der Stammaktien mit Fr. 14.05 per Aktie, abzüglich 6% eidgenössische Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, also mit

Fr. 12.50 netto

bei der Kantonalbank von Bern in Bern sowie an unserer Kasse, Sandrainstrasse 3, Bern. P 161

Bern, den 28. Februar 1942.

Die Direktion.

Gewerbekasse Baden

Die Generalversammlung hat die **Dividende für das Jahr 1941 auf 5%** festgesetzt.

Der Coupon Nr. 77 unserer Aktien gelangt somit von heute an mit Fr. 25.—, abzüglich 11% Coupons- und Wehrsteuer,

netto Fr. 22.25

zur Einlösung. Z 95

Baden, den 2. März 1942.

Jüngerer Kaufmann aus der

Papier-, Schreibwaren- oder Büro-Organisations-

branche sucht gelegentlich Stellung als

Verkaufsleiter

Abteilungs-Chef, Einkäufer, Vertreter, Material-Verwalter oder

Vertretung

Geboten wird: Mehrjährige Erfahrung in leitender Stellung. Gründliche Branchenkenntnisse. Zuverlässige, arbeitsfreudige und ideenreiche Kraft. Erfolgreicher Verkäufer im innen- und Aussendienst. Besondere Fähigkeiten in allgem. Verkaufswerbung. - Spätere Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Gesucht wird: Interessantes Tätigkeitsfeld in fortschrittlichem und ausbaufähigem Betrieb.

Anfragen gef. unter Chiffre Rc 6075 Z an Publicitas Bern.

Z 96

Zu kaufen gesucht

1 Electromatic-Schreibmaschine

guterhaltenes, neueres Modell. Einige guterhaltene Rolladenreihenschränke aus Stahl, möglichst Bigla-Modell 6503 oder Grösse 111, 6×78, 4×42,6 cm. W 8

Offerten unter Chiffre P 1200 W an Publicitas Winterthur.

Montreux Hôtel EDEN

Golobt. Neb. Kursaal. Mässig. Preise.

1 gebrauchter Kassenschrank

feuer- und sturzsicher, in sehr gutem Zustande

zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre U 20087 G an Publicitas AG., St. Gallen. G 20

Zu verkaufen

Kaliumjodid
Chinin, bisulfuric
Tragant-Gummi, weiss, pulverisiert
Borax, Blaukugeln, Natron (für Hausgebr.)
Acid. Diaethylbarbituric
Tannin, chemisch rein (aetherlöslich und alkohollöslich)

Waren-Vermittlungs-Büro
Gottlieb E. Meier, Zürich 22, Postfach 18. Z 92

Inserate im SHAB. haben Erfolg

Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Samstag, den 14. März 1942, nachmittags 4 Uhr, ins Gasthaus zur Sonne nach Neuenkirch

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1941, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Anfragen und Anregungen.

Rechnung und Bericht liegen den Aktionären vom 3. März 1942 an zur Einsicht auf.

Die Besitzer von Inhaberaktien, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben sich bis und mit Dienstag, den 10. März 1942, über ihren Aktienbesitz an der Kasse der Volksbank Neuenkirch, Sempach-Station, auszuweisen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Die Stellvertretung kann nur von Personen, die bereits Aktionäre sind, ausgeübt werden.

Sempach-Station, den 28. Februar 1942. Lz 23

Der Verwaltungsrat.

Freiburger Ziegelei in Düdingen AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. März 1942, nachmittags 17 Uhr, im Büro der Ziegelei.

Traktanda: 1. Jahresbericht; Rechnungen pro 1941, Revisorenbericht und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat und die verantwortlichen Organe. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 3. Wahlen. 4. Statutenrevision.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis 25. März, abends 5 Uhr, gegen genügende Legitimation über den Aktienbesitz auf unserem Büro bezogen werden.

Düdingen, den 26. Februar 1942. **Der Verwaltungsrat.**

Société d'entreprises et de participations (SEPA)

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **lundi 25 mars 1942, à 14 heures 15, en l'Etude de Me Pierre Jeandin, Place du Port 1, à Genève.** X 32

ORDRE DU JOUR:

1. Comptes de l'exercice au 31 décembre 1941. Rapports du Conseil d'administration et du contrôleur.
2. Discussion et votation sur ces rapports. Décharge à l'administration.
3. Nominations statutaires.
4. Divers.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront présenter leurs titres ou un certificat de banque en tenant lieu.

Le Conseil d'administration.

Tousharbons SA.

ayant son siège à Genève

Les actionnaires de la société sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 14 mars 1942, à 11 heures, à l'Etude de Me Gustave Martin, notaire, à Genève, Corraterie 12.

ORDRE DU JOUR:

1. Transfert du siège.
2. Augmentation du capital social.
3. Adoption de nouveaux statuts mis notamment en harmonie avec les nouvelles dispositions du Code fédéral des obligations.

Les nouveaux statuts sont à la disposition des actionnaires à l'Etude de Me Gustave Martin. X 33

Genève, le 2 mars 1942.

Le Conseil d'administration.

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.